

Breitbandnetz-Ausbau

Grotelüschen lobt zusätzliche Fördergelder

WESERMARSCH. „Gute Nachrichten für die Wesermarsch!“, freut sich die hiesige Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen (CDU) über die zusätzliche Förderung für den weiteren Ausbau des Breitbandnetzes im Landkreis aus dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Mit insgesamt 2,7 Millionen Euro kann der Landkreis nun weitere Lücken schließen. „Gerade in der aktuellen Krise zeigt sich sehr deutlich, wie wichtig die digitale Infrastruktur für unseren Alltag bereits ist. Alle, vom Schüler über Betriebe bis zum Landwirt, brauchen einen schnellen und flächendeckenden Zugang, gerade in unserer ländlichen Region“, so Astrid Grotelüschen. Die Gelder stammen aus dem Breitbandförderprogramm des Bundes, mit dessen Hilfe der Ausbau von weißen Flecken mit hohen Wirtschaftlichkeitslücken,



Astrid Grotelüschen
Foto: Lammel

der für die Telekommunikationsanbieter nicht rentabel ist, erleichtert wird.

Mit dem letzten Aufruf waren die Förderbedingungen deutlich vereinfacht und die geförderte Struktur auf Glasfaserleitungen sowie FTTB (fibre to the building)-Standard angehoben worden. Grotelüschen abschließend: „Ich setze, als Vertreterin eines Wahlkreises, der zum größten Teil ländlich geprägt ist, bei der Schaffung von digitaler Infrastruktur – ob Breitband oder 5G – schon immer einen Schwerpunkt bei meiner Arbeit. Umso mehr freue ich mich, wenn die Wesermarsch nun davon profitiert.“